



Mitglieder-Versammlung 2010

STATUTEN-AENDERUNG ARGUMENTARIUM

VPFA war bisher

- Interessen-Vertretung pro Flugplatz und lokaler / regionaler Aviatik als Gegenpol zur „AgF“ zur „Verteidigung“ des Flugplatzes
- Verlagerung des Schwergewichts in den vergangenen Jahren auf die Kommunikation und Koordination der Aktivitäten auf dem Flugplatz, nachdem die „AgF“ wesentlich an Konturen verloren hat
- Flugplatz St.Gallen-Altenrhein stets im Zentrum
- VPFA „nur“ lokaler Akteur in der Schweizer Luftfahrt-Szene
- Situative Zusammenarbeit mit anderen Interessenvertretern
- Unbefriedigende Wahrnehmung seitens der Partner

VPFA will inskünftig

- Vermehrte Zusammenarbeit mit und Einbezug von **Wirtschaft und Politik** zur Verankerung des Standortes „Flugplatz St. Gallen-Altenrhein“
- **Aktivitäten überregional** erweitern von Altenrhein auf das Rheintal und die Ostschweiz
- Etablieren der **Ostschweiz als Teil der Schweizer Luftfahrt**
- Die **bisherigen Kooperationen** weiter pflegen und ausbauen mit
 - Verband Schweizer Flugplätze VSF
 - CFAC
 - Economiesuisse
 - Verkehrshaus der Schweiz
 - AeCS
- **Ostschweizer Flugplätze** einbeziehen
- Ostschweizer Partner von **Interessen-Gemeinschaften der Schweizer Luftfahrt** werden und Kooperationen eingehen insbesondere mit



- IG Luftverkehr Schweiz
- IG Luftverkehr Basel IGLB
- IG Berner Luftverkehr IGBL
- IG Lugano-Agno ASPASI
- IG Genève A.G.C
- IG Flughafen Zürich
- Komitee Pro Flughafen
- Komitee Weltoffenes Zürich

▶ **Die VPFA will deshalb**

Den **Namen anpassen** in **IG Ostschweizer Luftfahrt**

▶ **Die VPFA muss zu diesem Zweck**

Die **Statuten anpassen**